



Ab ins Geisbergbad Veitshöchheim: Sowohl für kleine als auch große Kinder ist etwas geboten.

FOTO (ARCHIV): DIETER GÜRZ

Ideen für Stadt und Land

Ausflugstipps: Wo kann man im Sommer mit Kindern baden gehen? Wie schafft man es, lange Wochenenden im Winter in ein Abenteuer zu verwandeln? Ein Buch verspricht Abhilfe.

Von unserem Redaktionsmitglied
KATJA GLATZER

Vor zehn Jahren kam Sigute Wosch mit ihrem Mann und zwei kleinen Kindern von Berlin in den Landkreis Würzburg nach Greußenheim. Seitdem musste sie sich die meisten Informationen für den Alltag und die Freizeit mit Kids zeitaufwendig zusammensuchen. Mit Blick auf einen riesigen Stapel von Flyern, Zeitschriften und Ausdrucken aus dem Internet sagte sie sich: „So geht es nicht weiter. Ich fasse dies alles in einem Buch zusammen.“

Der Titel „Würzburg für Kids“ lag nahe, sagt sie. Sowohl für Zugezogene als auch für Einheimische soll das Buch jede Menge Tipps geben für Abenteuer an der frischen Luft, Erlebnisse unter Dächern, den kinderfreundlichen Stadtpaziergang oder die perfekte Geburtstagsfeier.

Ob Faschingstreiben oder Schwimmbad, Musikschule oder Skaterspaß, Kino oder Wildpark, Steckerlfisch oder Erdbeerfeld: „Es gibt bei uns in der Region so viel zu entdecken. Das möchte ich den Eltern und Kindern nahebringen“, sagt die 50-jährige Autorin. Auch wer bisher mühsam suchen musste, welche Kindergärten oder Schulen, Einkaufsmöglichkeiten oder Vereine darauf

warten, entdeckt zu werden – „der wird erleichtert aufatmen, denn hier wird alles zusammengetragen“. Zwar gebe es gute Informationsquellen, wie zum Beispiel das Familienmagazin „Mamamia“, „doch mein Ziel ist ein Buch im handlichen Format, das man immer dabei hat“.

Bei der Umsetzung des Projekts kann Wosch ihre vielfältigen Erfahrungen einbringen, die sie als ausge-

„Es gibt bei uns
in der Region
so viel zu entdecken.“

Sigute Wosch,
Autorin von „Würzburg für Kids“

bildete Germanistin und Skandinavistin sowie als Marketingfachfrau für Buchhandel und Verlage gemeldet hat: vom Entwerfen von Marketingkonzepten über das journalistische Recherchieren und Schreiben bis hin zum grafischen Gestalten und Drucken. „Deshalb lag es für mich nahe, selbst aktiv zu werden, einen Verlag zu gründen und dem Selfpublisher-Verband beizutreten“, so die zweifache Mutter.

Mithilfe von Menschen, die hier leben und kreativ sind, soll ein sowohl praktisches als auch ästhetisch anspruchsvolles Buch entstehen. Knotenpunkt ist Würzburg und die bis zu 50 Kilometer entfernte Umgebung. Zudem werden neben der Stadt Würzburg alle Gemeinden im Umkreis von 15 Kilometern kurz porträtiert (ab 1500 Einwohnern).

Vorschläge für Cover und Layout existieren schon, auch die Recherchen sind weitestgehend gemacht. Derzeit schreibt Wosch die Inhalte zusammen und hofft, spätestens an Ostern 2019 das komplett fertige Werk präsentieren zu können. Damit Aktualität gewährt bleibt, soll das Buch alle zwei Jahre überarbeitet und neu herausgegeben werden. Unterstützt wird das Start Up der Autorin unter anderem durch das Stadtmarketing „Würzburg macht Spaß“ (WümS). So wird dessen Geschäftsführer Wolfgang Weier auch das Grußwort im Buch übernehmen. Wichtig für Wosch ist zudem, dass ihr Team aus der Region stammt. Der umweltfreundliche Druck indes trage der Verantwortung gegenüber „unseren Kindern und unserer Umwelt Rechnung“, erklärt sie.

Damit Kinder und Jugendliche die Chance haben, das Buch mitzugestalten, hat Wosch einen kleinen Wettbewerb ausgerufen. Bis zum

15. August sucht sie Kinder und Jugendliche, die ein Foto von sich (und ihren Freunden) an ihrem Lieblingsplätzchen in der Region einsenden. „Die besten Fotos werden prämiert

und im Buch veröffentlicht“, sagt sie. Nicht zuletzt engagiert sich jeder Käufer auch noch für einen guten Zweck, denn mit 10 Cent jedes verkauften Buches wird die Elterninitia-

tive „Regenbogen“ für leukämie- und tumorkranke Kinder unterstützt.

Mehr Infos: www.wuerzburgfuerkids.de

ANZEIGE

Maintal Sprinter

Mit Bike & Bus zu Stadt, Land, Fluss.



Bis 7. Oktober

Am Wochenende und feiertags bequem zu den Highlights an Main und Tauber.

Ob Wanderung oder Fahrradtour: Wir nehmen Sie mit! Unser APG-FreizeitBus bietet dabei Platz für bis zu 16 Räder. Die Fahrradmitnahme ist sogar kostenlos!

APG
Der Landkreis-Bus

– Ihr Partner im VVM

KU

www.MaintalSprinter.de



Verlegerin Sigute Wosch auf dem Spielplatz in der Erthalstraße im Würzburger Frauenland. Die zweifache Mutter arbeitet an dem Projekt „Würzburg für Kids“. FOTO: VARASANO



Sigute Wosch will auch Musikschulen in der Region Würzburg in ihrem geplanten Buch für Freizeittipps mit Kindern auflisten. FOTO: ARNE DEDERT, DPA



Auch das Puppentheater im Theater Spielberg ist für die Kinder in Würzburg und Umgebung eine besondere Attraktion. FOTO (ARCHIV): THEATER SPIELBERG